



burster-Kalibrierung Wann wirtschaftlich kalibrieren?



Service-Telefon:
07224/645-53



email:
service@burster.de

QM-Normen fordern die regelmäßige Kalibrierung Ihrer Mess- und Prüfmittel, wenn diese in qualitätsrelevanten Prozessen eingesetzt werden. Sinn dieser Forderung ist es, dauerhaft richtig zu messen und damit das Risiko von Fehlmessungen zu kontrollieren.

Sie als Anwender müssen Prüf- / Kalibrierintervalle definieren.

Dabei spielen z.B. folgende Faktoren eine Rolle:

- Kosten für Rückruf und Nacharbeit im Vergleich zur regelmäßigen Kalibrierung
- Beanspruchung (Einsatzzeit pro Tag, mechanische Belastung, Abnutzung)
- Einsatzbedingungen (Temperatur, Schmutz, Feuchtigkeit)
- Stabilität der Messergebnisse des Prüfmittels anhand zurückliegender Kalibrierungen (Historie)
- Geforderte Messqualität
- Geltende Normen



Die schlechte Nachricht

Wegen der Komplexität ist eine "Berechnung" der Kalibrierintervalle meist kaum durchführbar.



Die gute Nachricht

Grob gesagt kann das Kalibrierintervall verlängert werden, wenn die Messergebnisse eines Sensors oder Messsystems stabil bleiben. Wenn sich die Messergebnisse verändern, sollte das Intervall allerdings entsprechend verkürzt werden.

Als Hersteller von Sensoren und Systemen zur Sensorsignalverarbeitung haben wir natürlich langjährige Erfahrung mit dem Alterungsverhalten unserer Produkte. Entnehmen Sie der folgenden Übersicht unsere Empfehlung:

	1. Re-Kalibrierung	2. Re-Kalibrierung
Neue Sensoren	nach 12 Monaten	nach 12 Monaten
Neue Messgeräte	nach 12 Monaten	nach 12 Monaten

	Drehmomentsensoren	Kraftsensoren
Max. Gültigkeit einer Kalibrierung	26 Monate (DIN 51309)	26 Monate (ISO 376)

Die Kalibrierung sollte nach jeder Reparatur, Justage oder Überlastung bzw. Beschädigung erneuert werden! Nutzen Sie die Chance, das Kalibrierintervall nach jeder Kalibrierung zu überprüfen! Bleibt das Messverhalten stabil, kann das Kalibrierintervall ggf. verlängert werden.

Weitere Hinweise zu unseren Produkten und Dienstleistungen und die vollständige Akkreditierungsurkunde unseres DAkkS-Labors finden Sie unter www.burster.de.

